Aufsichtsrat

Beitrag von „Trompetendrogba“ vom 21. Dezember 2009, 10:26

> Zitat von Joey
>
> Der einzige Bleedl ist Oenning selbst. Stellt sich vor die Kameras und glaubt, dass er in der Rückrunde weiter wurschteln darf. Das er heute fliegt ist ja wohl offensichtlich, dazu brauch ich kein Aufsichtsrat sein.

des glaubt er ja wirklich. und des ist eben auch der punkt, den ich trotz all der kritik an oenning für monstermäßig peinlich, provinziell, vereinschädigend und auch wenn das ein leicht polly pocket-verdächtiges wort ist: gemein finde. übrigens nur vom maulwurf alleine - das die presse sowas dankbar annimmt ist klar.

während oenning das glaubt plaudert hier irgendeiner von dieser drecks-nager-fraktion munter durch die gegend. wird wieder sowas werden wie die posse um meyer. unglaublich schlecht. mittlerweile kann man dem maulwurf aber wahrscheinlich gar keinen vorwurf machen. wenn ich genauso charakterlos, ränkeschmiedend und selbstverliebt wäre, würde ich vermutlich genauso handeln. ich hab´s zwischenzeitlich für übertrieben gehalten.

aber man sollte durch die bank ablösen / ALLE RAUS von schäfer, über AR, über bader bis oenning uns reutershahn.

matzelinho - wobei du eigentlich recht haben könntest in gewisser weise. vielleicht bekommt man das einfach auch nicht vernünftig hin. dass es ja überall brennt wenn feuer unterm dach ist - von der außenwirkung her zeigen ja auch schalke, bayern, stuttgart und konsorten in regelmäßigen abständen. gibt wohl wenige vereine, abgesehen den langweilige pseudo-sypathievereinen, die eigentlich in die 2.liga vom umfeld, medienlandschaft, erfolgen und so weiter gehören (wie freiburg und noch schlimmer mainz), die das einigermaßen im griff haben. bremen evtl. relativ oder sogar die früherer diva vom main - frankfurt unterr bruchhagen - wenn nicht caio grad irgendwelche wohnungen zumüllt.